

10.10.2024 – 09:01 Uhr

Medienmitteilung: «Für weniger Littering in Flims-Laax»



Für weniger Littering in Flims-Laax

Flims-Laax zieht auch im Herbst viele Gäste an. Sie bringen nicht nur Wanderlust, Wanderstöcke und Mountainbikes mit, sondern hinterlassen immer wieder auch Abfall im Naturparadies um Flims-Laax. Um das Bewusstsein der Gäste und Einheimischen für Littering zu schärfen, zogen heute die Botschafter-Teams des Schweizer Kompetenzzentrums gegen Littering IGSU durch Dorf und Wald.

In Flims-Laax gibt es nicht nur eine atemberaubende Aussicht zu bewundern und schöne Seen zu bestaunen, auch herumliegender Abfall drängt sich hin und wieder ins Bild. Um ihn zu vermeiden, hat die Gemeinde Flims-Laax auch dieses Jahr die IGSU-Botschafter-Teams zu sich eingeladen. Mit ihrem Recyclingmobil waren diese heute im Laax Resort sowie im Dorf anzutreffen. Hier haben sie Gäste und Einheimische für die Littering-Problematik sensibilisiert und ihnen Tipps im Umgang mit Abfall mitgegeben. «Hinter Littering steckt meistens keine böse Absicht», weiss Reto Feltscher, Leiter Infrastrukturen und Werke der Gemeinde Flims. «Viel eher geht der Abfall vergessen, weil man durch die vielen Eindrücke abgelenkt ist. Dank den IGSU-Botschafter-Teams achten sich die Gäste wieder mehr auf ihr Abfallverhalten.»

Mit Humor und aussergewöhnlichen Aktionen

«Um die Bevölkerung für die Littering-Problematik zu sensibilisieren, setzen wir auf Humor, aussergewöhnliche Aktionen und auf persönliche Sensibilisierungsgespräche durch unsere IGSU-Botschafter-Teams», erklärt IGSU-Geschäftsleiterin Nora Steimer. Auf ihrer Tour durch die Schweiz haben die IGSU-Botschafter-Teams auch aufsehenerregende Aktionen wie «Tatort Littering» oder «StreetUnArt» im Gepäck. Die IGSU-Botschafterinnen und -Botschafter begleiten nicht nur die Aktionen, sondern ziehen mit ihren Recyclingmobilen durch die Stadt und motivieren die Bevölkerung im direkten Gespräch dazu, ihre Abfälle korrekt zu entsorgen.

Breites Interesse an bewährter Massnahme

Die Sensibilisierungseinsätze der IGSU-Botschafter-Teams sind eine der wirkungsvollsten Massnahmen der IGSU: Seit 2007 ziehen sie jeden Sommer durch alle Landesteile der Schweiz und sensibilisieren Passantinnen und Passanten auf freundliche und humorvolle Art für die Themen Littering und Recycling. Auch im Herbst und im Winter finden Einsätze statt: Dann sensibilisieren die IGSU-Botschafter-Teams auf Wanderwegen und in Skigebieten. Sie sorgen auch an Events wie Streetfood-Festivals, Stadtfesten oder Chilbis, wie dem Zürcher Knabenschieszen, für weniger Littering und sensibilisieren mit Workshops Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur Berufsschule oder Gymnasium gezielt für die Littering-Problematik.

Unterstützung für Städte, Gemeinden und Schulen

Die IGSU unterstützt Städte, Gemeinden und Schulen auch mit vielen weiteren präventiven Sensibilisierungsmassnahmen im Engagement gegen Littering. So zum Beispiel mit dem nationalen IGSU Clean-Up-Day, der vom Bundesamt für Umwelt BAFU, dem

Schweizerischen Verband für Kommunale Infrastruktur SVKI und der Stiftung Pusch unterstützt wird. Nächstes Jahr findet der schweizweite IGSU Clean-Up-Day am 19. und 20. September statt. Gemeinsam mit Swiss Recycle bietet die IGSU kostenlose Unterrichtsmaterialien für Lehrpersonen – die «Anti-Littering und Recycling Heroes» – an. Weiter unterstützt die IGSU Institutionen bei der Umsetzung von Raumpatenschafts-Projekten und vergibt das No-Littering-Label an Städte, Gemeinden und Schulen, die sich gegen Littering engagieren.

Die IGSU-Botschafter-Teams sorgen in allen Landesteilen mit Aktionen für Aufmerksamkeit: [IGSU-Tour 2024](#)

Medienkontakt

- Medienstelle IGSU, 043 500 19 91, medien@igsu.ch
- Daniel Kunfermann Maissen, Gemeindeschreiber Stv., Gemeinde Flims, 081 928 29 29

IGSU – Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering

Die IGSU ist das Schweizer Kompetenzzentrum gegen Littering und setzt sich seit 2007 national mit präventiven Sensibilisierungsmassnahmen für eine saubere Umwelt ein. Eine der bekanntesten Massnahmen ist der nationale IGSU Clean-Up-Day, der nächstes Jahr am 19. und 20. September stattfinden wird. Die Trägerschaft der IGSU bilden die IGORA-Genossenschaft für Aluminium-Recycling, PET-Recycling Schweiz, VetroSwiss, 20Minuten, McDonald's Schweiz, Migros, Coop, Valora, Feldschlösschen, Coca-Cola Schweiz und International Chewing Gum Association. Diese engagieren sich daneben auch mit eigenen Aktivitäten gegen Littering und stellen beispielsweise zusätzliche Abfallkübel auf, führen regelmässige Aufräumtouren rund um ihre Filialen durch oder organisieren Clean-Up-Aktionen mit der Bevölkerung.

Benötigen Sie für einen Bericht über Littering ein Quote oder haben eine Frage zum Thema? Die IGSU-Expert*innen stehen Ihnen gern zur Verfügung.

IGSU
Hohlstrasse 532
8048 Zürich
Tel 043 500 19 99
info@igsu.ch
www.igsu.ch

Medieninhalte



«Die IGSU-Botschafter-Teams machen jeden Herbst Halt in Flims-Laax, um Touristen und Einheimische für die Littering-Problematik zu sensibilisieren.»



«Wenn die schöne Aussicht ablenkt, geht der Abfall oft vergessen.»

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100022004/100924322> abgerufen werden.